

Das 6+4 Programm

Sofern Mitarbeiterinnen nach ihrer Habilitation und Juniorprofessorinnen nach positiver Zwischenevaluation zum Ablauf der sechsjährigen Dienstzeit noch keinen Ruf erhalten haben, können sie für die Dauer von bis zu vier Jahren an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel als Akademische Rätin auf Zeit weiter beschäftigt werden, sofern gesetzliche Regelungen dem nicht entgegenstehen. Dies setzt voraus, dass für die Verlängerung entweder die derzeit in Anspruch genommene Stelle weiter genutzt werden kann oder fakultäts-/institutsseitig eine adäquate Stelle bereitgestellt wird. Die vorübergehende Zuweisung einer zusätzlichen Stelle aus dem Grundhaushalt ist nicht möglich.

Ein Antrag auf Weiterbeschäftigung ist spätestens sechs Monate vor Ablauf der Beschäftigungs-/Dienstzeit schriftlich auf dem Dienstweg (nachrichtlich an die zentrale Gleichstellungsbeauftragte) mit einer Stellungnahme der Leitung der Einrichtung und der Dekanin/des Dekans an die Abteilung Personalmanagement der Zentralverwaltung zu richten. Die Dekanin/der Dekan muss in der Stellungnahme insbesondere strukturelle Belange (Verfügbarkeit der Stelle) berücksichtigen.

Bei der Entscheidungsvorbereitung durch die Abteilung Personalmanagement ist das Referat Strukturentwicklung einzubinden.

Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Weiterbeschäftigung.

The 6+4 programme

At the end of their six-year employment period, female employees who have obtained their postdoctoral lecturing qualification (Habilitation) or who have had a positive interim evaluation as assistant professors (W1) can be employed by Kiel University for up to four further years as a non-permanent senior lecturer (Privatdozentin), as long as no legal regulations oppose this employment. This requires the possibility to use the prior work position or the creation of a new, suitable work position within the faculty/institute. It is not possible to finance this temporary, additional position from the basic budget.

The written request for further employment has to be addressed, through official channels (notice to Gender Equality Commissioner), at least six months before the end of the employment towards the Human Resources Department of the central administration. This request has to contain a statement of the Head of Department as well as a statement of the Dean of the faculty. The Dean of the faculty especially has to consider structural concerns (availability of position).

The Structural Development Unit has to be included in the decision making process by the Human Resources Department.

There is no legal claim to this additional employment.